

# Mein schönes Landhaus

LÄNDLICH WOHNEN · NATÜRLICH LEBEN

1/2015 · 4,80

Österreich 5,30 € • Schweiz 9,30 sfr • Benelux, F 5,50 € • It, Sp, Port (cont), Slow, SK 5,80

Kreativ-Ideen  
zum Frühlingsbeginn



## Küchen im Shabby Chic

Dekoratives aus Knöpfen & Tafelfarbe





# Gestalten mit Tapeten

Ob klassisch oder im  
Landhaus-Stil, die bunt  
bedruckten Bahnen  
verleihen Räumen ein  
unverwechselbares Gesicht



# Für jeden Raum die passende Tapete

Karsten Brandt,  
Geschäftsführer  
des Deutschen  
Tapeten-Instituts

## **Wann eignet sich welche Tapetenart?**

Entscheidend ist die Nutzung des Raumes: Im Flur oder im Kinderzimmer sollte die Tapete robuster sein, da sie dort stärker strapaziert wird. Hier eignen sich z. B. Vliestapeten. Diese empfehlen sich aufgrund ihrer Dampfdurchlässigkeit auch für Bad oder Küche. Ist die Tapete dazu noch waschbeständig, lassen sich Flecken und Spritzer leicht entfernen. Für Wohn- und Schlafzimmer können auch Tapeten gewählt werden, die etwas empfindlicher sind. Bei der Wahl der passenden Tapete helfen auch die auf dem Etikett oder in den Produktbeschreibungen angegebenen Symbole. Sie geben nicht nur Hinweise zur Wasser- und Waschbeständigkeit, sondern auch zur Verarbeitung und Lichtbeständigkeit.

## **Worauf sollte man noch achten?**

Grundsätzlich empfehlen sich Tapeten mit dem RAL-Gütezeichen. Das Zertifikat stellt sicher, dass die Produkte zum einen hohe Qualitätsstandards erfüllen und zum anderen keine gesundheitliche oder ökologische Gefährdung von ihnen ausgeht. Achten Sie beim Kauf auch auf die Anfertigungsnummer. Anhand dieser kann man feststellen, ob alle Rollen aus derselben Charge stammen. Sind sie an unterschiedlichen Tagen oder auf verschiedenen Maschinen hergestellt worden, kann es zu Farbabweichungen kommen. Solche Mischungen sollten nicht auf derselben Wandfläche verwendet werden.

## **Welche Tipps können Sie Tapezier-Einsteigern geben?**

Schnell und einfach ist das Tapezieren mit Vliestapeten. Ein großer Vorteil ist die einfache Verarbeitbarkeit. Beim Tapezieren wird ein Spezialkleister direkt auf die Wand aufgetragen und die trockene Tapete kann einfach von der Decke aus abgerollt und ange-drückt werden. Und wenn es Zeit für einen Tapetenwechsel ist, kann man die Vliestapete auch nach Jahren einfach in einem Stück wieder abziehen. Ist der Untergrund rissig und uneben oder gibt es gar feuchte Stellen, sollte man besser einen Fachmann hinzuziehen, insbesondere, wenn hochpreisige Tapeten mit aufwendigen Mustern verarbeitet werden.